

Erträge 2013	€	Prozent
Kollekten und Spenden	2.621.990 €	83,27 %
Materialverkauf	437.013 €	13,88 %
Kapitalerträge	36.810 €	1,17 %
Sonstige Einnahmen	52.809 €	1,68 %
Summe Einnahmen	3.148.622 €	100,00 %
Aufwendungen 2013		
Informationsarbeit zum WGT (Materialien, Veranstaltungen)	544.278 €	17,29 %
Projektausgaben		
– Projekte Afrika	454.432 €	14,43 %
– Projekte Lateinamerika + Karibik	478.233 €	15,19 %
– Projekte Asien + Pazifik	658.155 €	20,90 %
– Projekte Europa	167.080 €	5,31 %
– YWCA weltweit	40.000 €	1,27 %
Projektbetreuung	268.140 €	8,52 %
Verwaltungskosten	248.073 €	7,88 %
Beiträge Internat. WGT und weitere Mitgliedsbeiträge	138.746 €	4,41 %
Zuführung Projektrücklagen	151.485 €	4,80 %
Summe Ausgaben	3.148.622 €	100,00 %

Im Jahr 2013 hat der Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V. Mittel für insgesamt 60 Projekte in 26 Ländern bewilligt und hierfür insgesamt rund 1,8 Mio € zur Verfügung gestellt.

Erträge 2013	
Kollekten und Spenden	Einnahmen aus Kollekten und Einzelspenden zum Weltgebetstag
Materialverkauf	Einnahmen des Verkaufs der Materialien zum Weltgebetstag
Kapitalerträge	Zinseinnahmen der angelegten WGT-Gelder
Sonstige Einnahmen	Staatliche Zuschüsse für Bildungsarbeit und Teilnahmebeiträge der Vorbereitungswerkstätten zum Weltgebetstag
Aufwendungen 2013	
Informationsarbeit	Kosten für Bildungsveranstaltungen sowie Kosten für Herstellung und Vertrieb der Materialien
Projektausgaben	Aufwendungen zur Förderung von Frauenprojekten weltweit
YWCA	Aufwendungen für Trainings zur Schulung junger, weiblicher Führungskräfte weltweit: YWCA (Young Women's Christian Association; dt.: Christlicher Verein Junger Frauen) ist eine der größten ökumenischen Frauenorganisationen der Welt und in vielen Ländern eng mit der Weltgebetstagsbewegung verbunden.
Projektbetreuung	Kosten bei der Projektabwicklung, d.h. der Bearbeitung von Anträgen und Berichten sowie der Beratung der Partnerorganisationen
Verwaltungskosten	Betrag zur Finanzierung der Arbeit in der Geschäftsstelle des Dt. WGT-Komitees in Stein
Beiträge Internat. WGT	Beiträge zur Unterstützung der Arbeit des Internationalen WGT-Komitees
Zuführung Projektrücklagen	Wenn in einem Jahr die Einnahmen die Ausgaben übersteigen, verbleibt der sich dadurch ergebende Überschuss auf dem Bankkonto als Rücklage. Dieses Guthaben wird in den Folgejahren für Projektausgaben verwendet.

KONTAKT

Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.
Postfach 12 40 · 90544 Stein · Deutenbacher Str. 1 · 90547 Stein
Tel. 0911/68 06-301 · Fax 0911/68 06-304

weltgebetstag@weltgebetstag.de · www.weltgebetstag.de
www.facebook.com/weltgebetstag

Bankverbindung des WGT e.V.:
IBAN: DE60 5206 0410 0004 0045 40 · SWIFT (BIC): GENODEF1EK1



Weltgebetstag

Jahresbericht
2013

Dieses Falblatt wurde auf FSC-zertifiziertem Papier gedruckt.

**Ich war fremd -
ihr habt mich
aufgenommen**
Frankreich

LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE DES WELTGETETSTAGS,

nach Kamerun, Chile und Malaysia kam im Jahr 2013 ein europäischer Nachbar „an die Reihe“: Frankreich war Schwerpunktland des Weltgetetstags. Rund um den Erdball feierten Menschen am 1. März 2013 den von französischen Christinnen verfassten Gottesdienst.

„Ich war fremd – ihr habt mich aufgenommen“: Der Weltgetetstag 2013 erzählte vom Fremd- und Ausgestoßen-Sein. Mit Blick auf alltäglichen Rassismus und Flüchtlingsdramen erinnerte die Liturgie an die Worte Jesu Christi (Mt 25,35) und das christliche Gebot der Nächstenliebe.

Lieder, Gebete und Geschichten ermunterten uns, Fremde willkommen zu heißen und aufeinander zuzugehen. Wie bereichernd das ist, zeigten die Vorbereitungsgruppen vor Ort: Mit viel Kreativität gestalteten Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen gemeinsam die Gottesdienste und luden Menschen jeden Alters, aller Kulturen und Religionen dazu ein!

Vierorts wirkte dieses Engagement auch nach den Gottesdiensten fort:

- eine Bremer Gemeinde öffnete ihr leer stehendes Pfarrhaus für Asylbewerber/innen,
- Weltgetetstags-Frauen aus Nürnberg besuchten eine Unterkunft für minderjährige Flüchtlinge und luden die dortigen Mitarbeiter/innen zum Infoabend ein,
- Frauen aus Butzbach kamen mit Asylbewerberinnen und Migrantinnen zusammen und erfuhren so von deren Lebenswirklichkeit und Schwierigkeiten in der „neuen Heimat“,
- eine interreligiöse Frauengruppe aus Passau nahm den Weltgetetstag 2013 zum Anlass, Frauen aus dem örtlichen Flüchtlingsheim einzuladen und organisierte einen Fahrdienst,

... und vieles mehr!

Im Nachklang des Weltgetetstags 2013 sind Netzwerke, Aktionen und sogar Freundschaften entstanden.

Danke an alle, die sich in die lebendige, ökumenische Weltgetetstags-Bewegung einbringen! Ihr Engagement hat auch den Weltgetetstag 2014 bereichert, der am 7. März 2014 Ägypten in den Blick nahm.



Mitglieder des Deutschen Weltgetetstagskomitees e.V. im November 2013 in Stein bei Nürnberg
© WGT e.V.

Herzlich danken wir allen Gottesdienst-Besucherinnen und -Besuchern des Weltgetetstags 2013 für die Kollekten in Höhe von insgesamt mehr als 2,5 Mio. €, mit denen Frauen- und Mädchenprojekte weltweit sowie die internationale Weltgetetstagsbewegung unterstützt werden.

Ute Hohmeier, Vorstandssprecherin WGT e.V.

DIE KOLLEKTE DES WELTGETETSTAGS 2013 UNTERSTÜTZT FRAUEN UND MÄDCHEN

Der Großteil der Kollektengelder der jährlichen Gottesdienste zum Weltgetetstag wird für Projekte eingesetzt, die weltweit die sozialen, politischen und wirtschaftlichen Rechte von Frauen und Mädchen stärken. Dafür arbeitet das Deutsche Weltgetetstagskomitee mit Partnerorganisationen in Asien, Afrika, Lateinamerika, im Nahen Osten und in Ozeanien zusammen. In Europa werden vorwiegend Projekte von und für Migrantinnen gefördert.

ZUSAMMENARBEIT MIT PARTNERN VOR ORT

Die Vielfalt der Partnerorganisationen reicht von der neu gegründeten Basisinitiative bis zur gut vernetzten Menschenrechtsorganisation, von der sozialen Bewegung in der Hauptstadt bis zur Bäuerinnen-Kooperative auf dem Land. Alle haben Erfahrung in der Frauenrechtsarbeit, sind gut lokal vernetzt und fördern die Eigeninitiative von Frauen und Mädchen.

FÖRDERSCHWERPUNKTE

Um die Lebensbedingungen und Chancen von Frauen und Mädchen spürbar zu verbessern, unterstützt das Deutsche

Weltgetetstagskomitee seine Partner vor Ort in folgenden Bereichen:

- Gesellschaftliche und politische Teilhabe
- Frauengesundheit
- Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und sexualisierter Gewalt
- Bildung und berufliche Qualifizierung
- Wirtschaftliche Eigenständigkeit/Existenzsicherung in der Stadt und auf dem Land
- Ernährungssouveränität
- Frauenperspektiven in Kirche, Ökumene und interreligiösem Dialog

PROJEKT BETREUUNG UND TRANSPARENZ

In der Geschäftsstelle des Deutschen Weltgetetstagskomitees wird die sorgfältige Projektbetreuung im engen Austausch mit den Partnern vor Ort sichergestellt. Beratung und Transparenz bei der Durchführung der Projekte sowie detaillierte Sach- und Finanzberichte gehören dabei zu den Qualitätsstandards.

PROJEKTE 2012/2013

Im Jahr 2013 hat das Deutsche Weltgetetstagskomitee insgesamt 60 Projekte weltweit mit 1,8 Mio € unterstützt.

Darunter waren zwei Projekte in Frankreich, dem Weltgetetstagsland 2013: Gemeinsam mit „CASAS“ wurden asylsuchende Frauen und Familien unterstützt und mit „La Cimade“ förderte der Weltgetetstag ein Frauenhaus bei Paris, das Migrantinnen nach Gewalterfahrungen berät.



Ein Projekt des Weltgetetstags: Beratungsgespräch im Frauenhaus von „La Cimade“
© Vali